

Wahl: Marta Alfia im Vorstand

Schwesternschaft

Göppinger Hospizleiterin Marta Alfia wird zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Landkreis Göppingen. Die Leiterin des Göppinger Hospiz, Marta Alfia, ist zur stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der Schwesternschaft vom Roten Kreuz Württemberg gewählt worden. Sie ist damit in ehrenamtlicher Funktion Stellvertreterin von Oberin Susanne Scheck, die Vorstandsvorsitzende des Vereins ist.

Die Schwesternschaft ist eine Gemeinschaft professioneller Pflegekräfte, die in eigenen Einrichtungen des Roten Kreuzes oder über Verträge in Kliniken wie beispielsweise den Alb-Fils-Kliniken, dem Christophsbad, im stationären Hospiz in Faurndau oder im Kinder- und Jugendhospiz der Malteser in Faurndau tätig sind. Die Schwesternschaft ist zudem im Land in der Ausbildung und Weiterqualifizierung der pflegerischen Berufe aktiv. Marta Alfia ist im Jahr 1994, zu Beginn ihrer Ausbildung zur Krankenschwester, in die Schwesternschaft eingetreten.

Bereits 2013 wurde Marta Alfia in den Beirat und 2017 in den Vorstand der Schwesternschaft gewählt. Die Wahl zur stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden erfolgte bei der Mitgliederversammlung im Juli.

Drei Frauen aus dem Kreis

Der Landkreis Göppingen ist in der Leitung der württembergischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz Württemberg gut vertreten. Oberin und Vorstandsvorsitzende Susanne Scheck stammt ebenfalls aus dem Landkreis und war viele Jahre in der Klinik am Eichert tätig und auch noch danach die „rechte Hand“ des früheren Geschäftsführer der Alb-Fils-Kliniken, Prof. Dr. Jörg Martin. Außerdem ist Ute Beutel von den Alb-Fils-Kliniken seit vielen Jahren im Vorstand der Schwesternschaft.

Info Die Schwesternschaft vom Roten Kreuz Württemberg hat derzeit rund 1800 Mitglieder. In Deutschland gibt es 31 Schwesternschaften vom Roten Kreuz. In Württemberg wurde sie 1919 durch Charlotte von Württemberg gegründet.



Der neue Vorstand. links Marta Alfia, daneben Susanne Scheck und Ute Beutel (2. v. rechts).

FOTO: SCHWESTERSCHAFT